



## Bürgermeisterbericht in der Ratssitzung vom 15.12.2016

- Breitbandausbau:** Informationsgespräch am 12.12.2016 beim Landkreis Gifhorn, Fördermittelantrag wurde vom Landkreis Gifhorn gestellt. Nach derzeitigen Kalkulationen wird das Projekt Breitbandausbau im Landkreis Gifhorn mit Kosten von ca. 59 Millionen Euro beziffert. Zur Finanzierung sind 15 Mio. Euro vom Bund als Zuschuss eingeplant, das Land Niedersachsen soll sich mit 5 Mio. Euro beteiligen. Der Rest von ca. 29 Mio. ist vom Landkreis zu finanzieren, voraussichtlich wird das über die Kreisumlage erfolgen. Der Anschluss von zunächst 19 000 Häusern in den „weißen Flecken“ ist als Aufgabe einer kreisweiten Solidargemeinschaft zu sehen – erst recht, da das geplante Glasfaser-Rückgrat später auch jenen Orten zugutekommt, die sich heute noch gut versorgt wähnen.
- Dorfregion:** Am 19.12.2016 findet ein erstes Planungsgespräch mit dem beauftragten Planungsbüro Warnecke statt, welches den Bewerbungsantrag bis Juni 2017 erarbeiten soll. In gemeinsamen Gesprächen der Bürgermeister der Gemeinden Ehra-Lessien, Parsau, Tüla, Flecken Brome und der Wittingen für den Ortsteil Boitzenhagen wurden bestimmte Projekte mit überregionalem Charakter, wie die Altersstruktur, die ärztliche Versorgung und Veranstaltungsorte, die immer weniger würden, sowie die Förderung von sanierungsbedürftigen Häusern genannt. Ziel ist eine interkommunale Zusammenarbeit in den Regionen mit einer gemeinsamen Konzeptentwicklung. Im nächsten Schritt wollen sich die Bürgermeister gemeinsam mit dem Planer die Orte ansehen und überlegen, welche Projekte man aufnehmen könnte und welche mit Blick auf die ländliche Region umsetzbar wären, um Zuschüsse zu erhalten. Die anteiligen Kosten der Gemeinde Tüla für den Planungsauftrag werden ca. 1.350 € betragen.
- Ortsdurchfahrt (OD) Voitze B 248:** In 2017 soll die Erneuerung der Bushaltestellen und der Fahrbahn erfolgen. Zukünftig wird es 5 Bushaltestellen geben. 2 Beruhigungsinseln werden auf der B 248 in der OD neu angeordnet, die westliche Insel bleibt erhalten, die östliche wird nach außerhalb verlegt. Die B 190N ist nicht mehr im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplanes enthalten. Daher ist zu befürchten, dass durch vermehrtes Verkehrsaufkommen das Gefahrenpotential auf die unterordneten Straßen, wie die OD Voitze verlagert wird. Die Gemeinde bleibt an dem Thema dran.
- Bürostandort für das Gemeindebüro bleibt in der Teichstraße**  
Für das Gemeindebüro wird ein ca. 20 m<sup>2</sup> großer Raum mit separatem Eingang in der Teichstraße 3, 38474 Tüla angemietet.